



Ausschreibung

Team-Challenge
(Digitaler Wettbewerb)

02. Mai - 15. Oktober 2023

Veranstalter

Veranstalter der Team-Challenge ist der Leichtathletik-Verband Nordrhein e.V.

Wer kann mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind alle Trainingsgruppen der Jahrgänge 2010-2013, nachfolgend „Teilnehmer“ genannt, die Mitglieder eines Vereins im LVN sind.

Wie funktioniert die Team-Challenge?

Aus jedem Disziplinblock (schnell laufen, ausdauernd laufen, springen und werfen/stoßen) gibt es leichtathletiknahe Challenges, die im Team absolviert werden müssen und im Zusammenhang mit der Zahl „50“ stehen. Das Team muss aus mindestens 10 Athlet*innen der Altersklassen U12 und U14 (Jahrgänge 2010-2013) bestehen. Die Aufgaben sowie Wertung der Disziplinen sind in dieser Ausschreibung ab Seite 4 beschrieben.

Die Team-Challenge beginnt am 2. Mai 2023 und endet am 15. Oktober 2023. Wettkampfergebnisse werden nicht berücksichtigt.

Bei Teilnahme an der Verlosung sind die Ergebnisse bis zum 17. Oktober 2023 an 50JahreLVN@lvn-sport.de mitzuteilen. Die Ergebnisse und Gewinner der Verlosung werden dann auf der LVN-Homepage veröffentlicht, eine Leistungsbewertung erfolgt nicht.

Wertung

Die Wertung erfolgt nur für den Vergleich der Teams untereinander. Bei der Verlosung spielen die Ergebnisse keine Rolle.

Die Wertung erfolgt als Rangplatzwertung. Die Teamergebnisse jeder Disziplin werden anhand der entsprechenden Leistungen in eine Rangfolge gebracht. Die Rangplatzsumme entscheidet über die Gesamtplatzierung.

Meldungen/Ergebnismitteilung

Die Anmeldung erfolgt mit der Übermittlung der Ergebnisse. Bitte nutzt für die Ergebnisse die Excel-Datei, welche ihr unter „[50 Jahre LVN](#)“ auf der LVN-Homepage findet. Nur dann können wir eure Teilnahme berücksichtigen und euer Team-Ergebnis veröffentlichen. Hinweise zum Eintragen der Ergebnisse findet ihr in der Excel-Datei.

Die Excel-Datei mit den Ergebnissen wird per E-Mail (50JahreLVN@lvn-sport.de) an uns übermittelt. Mit den Ergebnissen ist ein „Fotobeweis“ der Staffel, des Ausdauerlaufs sowie je einer Sprung- und Wurfdisziplin einzureichen. Dieser Teilnahmenachweis kann als Collage gestaltet werden (bitte berücksichtigt die maximale Dateigröße von 6MB).

Die Team-Ergebnisse werden in der 42. bzw. 43. KW auf unserer Homepage veröffentlicht.

Datenschutz

Für die Teilnahme an der Verlosung ist die Einsendung der Ergebnisse erforderlich. Wir werden diese persönlichen Daten (Name, Jahrgang, Geschlecht und Verein) der Athlet*innen für die Dauer der Team-Challenge speichern, um eine Auswertung vornehmen zu können. Die Daten werden lediglich für die Auswertung der Team-Challenge von Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle des LVN genutzt und vorübergehend gespeichert. Für die Bekanntgabe der Rangliste werden Teamname und Vereinsname auf unserer Homepage (www.lvnordrhein.de) veröffentlicht.

Bei Einsendung von Fotos und Videos versichert der Teilnehmer, dass er über alle Rechte am eingereichten Bildmaterial verfügt sowie bei der Darstellung von Personen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Falls auf dem Foto/Video eine oder mehrere Personen erkennbar abgebildet sind, müssen die Betroffenen damit einverstanden sein, dass das

Bildmaterial veröffentlicht wird. Sollten dennoch Dritte Ansprüche und Rechtsfolgekosten wegen Verletzung ihrer Rechte geltend machen, so stellt der Teilnehmer den Veranstalter von allen Ansprüchen frei.

Mit dem Hochladen des Bildmaterials willigt der Teilnehmer in die Veröffentlichung des Fotos bzw. Videos und seines Namens ein. Außerdem erhält der Veranstalter alle Rechte zur Bearbeitung und Verwendung im Rahmen des 50jährigen Jubiläums.

Alle Hinweise zum Datenschutz des Leichtathletik-Verbandes Nordrhein sind [hier](#) zu finden.

Verlosung

Mit Übermittlung der Ergebnisse nimmt das Team an der Verlosung von fünf Gutscheinen im Gesamtwert von 250€ teil. Die Gewinner werden per Los ermittelt und per E-Mail benachrichtigt. Ab Gewinnbenachrichtigung beginnt eine Frist von 14 Tagen, in welcher der Gewinner dem Leichtathletik-Verband Nordrhein seine Postanschrift für den Versand des Gewinns mitteilen kann. Erfolgt diese Antwort nicht, verfällt der Gewinn.

Der Gewinner hat keinen Anspruch auf Barablösung, Umtausch, Änderung oder Ergänzung des jeweiligen Gewinns.

Der Veranstalter hat das Recht Teilnehmer vom Wettbewerb auszuschließen, die den Teilnahmeprozess manipulieren bzw. dieses versuchen und/oder die gegen die Teilnahmebedingungen verstoßen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Verlosung aufgrund unvorhergesehener Umstände ohne Vorankündigung abbrechen oder beenden zu können. Dies gilt insbesondere, wenn die Verlosung nicht planmäßig laufen kann, beispielsweise bei Fehlern der Software und/oder aus sonstigen technischen und/oder rechtlichen Gründen, welche die reguläre und ordnungsgemäße Durchführung der Verlosung beeinflussen. Es besteht kein Recht auf Teilnahme am Wettbewerb und Veröffentlichung eingesendeter Fotos/Videos. Durch die Teilnahme erklärt der Teilnehmer sein Einverständnis mit den Regeln der Team-Challenge.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Fair Play

Der Fair Play Gedanke hat immer höchste Priorität. Damit die Team-Challenge unter fairen Bedingungen stattfinden kann, bitten wir alle Teams die Übungen wie in der jeweiligen Disziplinbeschreibungen korrekt auszuführen und bei der Ergebnisübermittlung nicht zu schummeln. Bitte berücksichtigt nur Trainings- und keine Wettkampfergebnisse.

Die Teamleistung an sich hat keinen Einfluss auf die Verlosung. Dennoch bitten wir darum, nur dann eine zweite individuelle Leistung anzugeben, wenn weniger als fünf/zehn (Sprünge/Würfe) bzw. weniger als 20 (Team-Lauf) Athlet*innen an der Disziplin teilnehmen.

Hinweis zur Belastung

Bitte berücksichtigt die individuelle Belastungsverträglichkeit der Athlet*innen. Die verschiedenen Challenges sollten auf mehrere Trainingseinheiten verteilt werden. Innerhalb einer Einheit sollten nicht mehr als Wertungsdurchgänge durchgeführt werden. Die entsprechenden Probe-/Vorbereitungsdurchgänge sollten drei (Sprünge) bis fünf (Würfe) nicht überschreiten.

Haftung

Haftung für Schäden irgendwelcher Art (Unfälle usw.) wird vom Veranstalter nicht übernommen.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahmen und wünschen allen viel Erfolg! Verlinkt uns gerne auf Instagram oder Facebook [@lvnordrhein](#) oder verwendet den [#50jahrelvn](#).

DISZIPLINEN

Hinweis: Jedes Team muss alle acht Disziplinen absolvieren, um an der Verlosung teilnehmen zu können. Es müssen nicht alle Athlet*innen eines Teams alle acht Disziplinen absolviert haben.

1.) Sprint: 50x50m Pendelstaffel

Material: 1 Staffelstab, 2 Umlaufstangen, Stoppuhr

Ablauf: **Mindestens zehn Athlet*innen** nehmen teil und verteilen sich gleichmäßig auf der Start- und Zielseite einer **50m-Strecke**. Die Strecke ist mit Umlaufstangen zu markieren. Auf Kommando sprintet der*die erste Läufer*in mit dem Staffelstab in der Hand los und übergibt den Staffelstab auf der Gegenseite *von vorne* an den*die nächste*n Läufer*in. Nachdem 50 Bahnen absolviert wurden, wird die Zeit bei Überqueren der Startlinie gestoppt.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtlaufzeit.

2.) 50-Sprünge:

2a) 20x Weitsprung

Material: Rechen/Harke, Maßband

Ablauf: **Mindestens zehn Athlet*innen** nehmen teil und führen **Weitsprünge aus der Zone** in die Grube aus. Die reine Sprungweite vom Absprungpunkt bis zum hinteren Landepunkt wird ermittelt und notiert. Ungültige Versuche werden nicht gemessen.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtweite der zehn besten Versuche (max. zwei Versuche einer Person).

2b) 20x Scherhochsprung

Material: Sprunglatte, Zollstock

Ablauf: **Mindestens zehn Athlet*innen** nehmen teil und springen mit **Schersprünge** möglichst hoch. Die Mindestsprunghöhe beträgt 100cm, es darf später begonnen werden. Nach einem gültigen Versuch wird die Sprunghöhe in 5cm-Schritten gesteigert. Die Athlet*innen dürfen so lange springen, bis sie drei ungültige Versuche in Folge haben.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtweite der zehn besten Versuche (max. zwei Versuche einer Person).

2c) 10x 5er Sprunglauf

Material: Rechen/Harke, Maßband

Ablauf: **Mindestens fünf Athlet*innen** nehmen teil und führen einen **5er Sprunglauf** aus dem Angehen mit Landung in der Grube durch. Die Sprungweite vom ersten Absprungpunkt bis zum hinteren Landepunkt in der Grube wird ermittelt und notiert. Ungültige Versuche (weniger oder mehr als 5 Absprünge, falsche Sprungfolge) werden nicht gemessen.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtweite der zehn besten Versuche (max. zwei Versuche einer Person).

3.) 50-„Würfe“:

3a) 20x 80g Schlagballwurf

Material: 80g Schlagbälle, Maßband

Ablauf: **Mindestens zehn Athlet*innen** nehmen teil und werfen mit einem **80g Schlagball** aus einem selbst gewählten Anlauf auf Weite. Die Wurfweite wird *auf 50cm genau* ermittelt und notiert. Ungültige Versuchen (Übertreten der Abwurflinie) werden nicht gemessen.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtweite der zehn besten Versuche (max. zwei Versuche einer Person).

3b) 20x Medizinballstoß

Material: 1,5kg und 2,0kg Medizinbälle, Maßband

Ablauf: **Mindestens zehn Athlet*innen** nehmen teil und stoßen einen 1,5kg (U12) bzw. 2kg (U14) schweren **Medizinball mit einem einarmigen Stoß aus dem Stand** auf Weite. Die Stoßweite wird ermittelt und notiert. Der Stoß kann (muss aber nicht) aus dem Kugelstoßring heraus erfolgen. Ungültige Versuchen (Übertreten der Abstoßmarkierung) werden nicht gemessen.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtweite der zehn besten Versuche (max. zwei Versuche einer Person).

3c) 10x Diskusrollen

Material: 750g Disken, Maßband

Ablauf: **Mindestens fünf Athlet*innen** nehmen teil und **rollen einen 750g Diskus** möglichst weit. Die *gradlinige Entfernung* von der Zielposition (nachdem der Diskus ausgerollt ist) bis zur Startlinie wird ermittelt und notiert. Ungültige Versuchen (Übertreten der Startlinie) werden nicht gemessen.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtweite der zehn besten Versuche (max. zwei Versuche einer Person).

4.) Lauf: 50km Team-Lauf (20x2,5km)

Material: Stoppuhr

Ablauf: **20 Athlet*innen** laufen je eine **2,5km Strecke** auf Zeit. Stehen keine 20 Teilnehmer*innen zur Verfügung, kann der Lauf in einer späteren Trainingseinheit wiederholt werden. Die individuelle Laufzeit wird ermittelt und notiert. Zur besseren Vergleichbarkeit sollte der Lauf auf einer 400m Rundbahn (6 ¼ Runden) durchgeführt werden. Andere vermessene Laufstrecken sind zulässig.

Wertung: Gewertet wird die Gesamtlaufzeit der 50km. Von einer Person dürfen maximal zwei Laufzeiten gewertet werden.